

# ENERGIE MAGAZIN

Kundeninformationen der Stadtwerke Löbau GmbH

## Fernwärmeprojekt OctOpus: Pufferspeicher für mehr Effizienz

Ende November des letzten Jahres erregten übergroße „Getränkedosen“ am Löbauer Stadionweg so sehr die Aufmerksamkeit der Bürger, dass sogar die Presse davon zu berichten wusste. Schnell stellte sich heraus, dass nicht irgendein Zuckerwasserproduzent der Eigentümer der Behälter war, sondern die Stadtwerke Löbau. Bei den Objekten handelte es sich um sogenannte Pufferspeicher, mit denen überschüssige Energie temporär bei der Wärmeerzeugung aufgefangen werden kann. Bestimmt waren die in Summe 354 Kubikmeter großen Speicher für das gerade im Umbau befindliche Heizkraftwerk Ost.



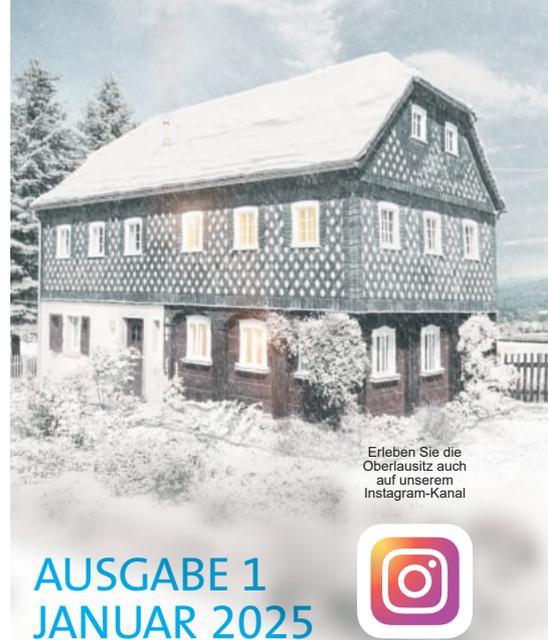
Bild: Albrecht Betriebs- und Versorgungsgesellschaft mbH

gen die Fahrtrichtung zurückgelegt werden. Die übergroßen, 12-achsigen Schwerlasttransporter mit einer Tragfähigkeit von 500 metrischen Tonnen und einzeln lenk- und höhenverstellbaren Achsen mussten teilweise per Fernbedienung durch die engen Kurven der Stadt manövriert werden. So erwies sich die Festlegung, den Transport nicht in den Tagesstunden zu realisieren, als Segen für alle Beteiligten. Ohne Zwischenfälle und ganz entspannt kamen die 25 metrische Tonnen schweren Speicher am Heizkraftwerk an, wo sie von zwei Schwerlastkränen an ihren

Bestimmungsort positioniert wurden.

Anfang Dezember war es dann soweit. Der Transport der Großkomponenten zu ihrem etwa einen Kilometer entfernten Bestimmungsort konnte beginnen. Nach umfangreichen logistischen Vorbereitungen und nicht minder aufwendigen verkehrsrechtlichen Abstimmungen wurden die Behälter buchstäblich bei Nacht und Nebel zum Heizkraftwerk verbracht. Weite Teile der Strecke mussten ge-

Die Pufferspeicher sind Bestandteil des Projektes OctOpus der SW-L, welches den umweltfreundlichen Umbau der Fernwärmeversorgung in Löbau zum Ziel hat. In den nächsten Jahren werden fossile Brennstoffe mehr und mehr aus der Wärmeerzeugung verbannt und durch weniger klimaschädigende Energieträger ersetzt. Insgesamt sollen so ca. 5.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr vermieden werden.



Erleben Sie die Oberlausitz auch auf unserem Instagram-Kanal



AUSGABE 1  
JANUAR 2025

Bleiben Sie mit uns in Kontakt  
Öffnungszeiten  
Kundenservice:

Georgewitzer Straße 54

**Montag und Freitag:**  
08:00 bis 12:00 Uhr

**Dienstag:**  
08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr

**Mittwoch:** nach Vereinbarung

**Donnerstag:**  
08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

[www.sw-l.de](http://www.sw-l.de)

Bild: Uwe Neumann



  
**STADTWERKE  
LÖBAU GMBH**

Die Oberlausitzer mit Energie wünschen Ihnen und Ihren Familien für das vor uns liegende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

## Für eine lebenswerte Stadt: SW-L macht Löbau zur „Grünen Oase“

Am 12. Juni 2024 fand unser jährlicher SW-L CUP unter dem Motto „Run for Green“ statt. Die Startgelder der 23 Teams, die sich für den Lauf angemeldet hatten, waren für eine Baumpflanzaktion am Löbauer Friedenshain bestimmt.

In der Vorweihnachtswoche des vergangenen Jahres war es dann soweit. Gemeinsam mit der Abteilung Forstwirtschaft der Stadtverwaltung Löbau pflanzten Mitarbeiter der Stadtwerke Löbau 4 Bäume – zwei rotblättrige Ahornbäume und zwei Zieräpfel – auf dem am Fuße des Löbauer Berges gelegenen Gelände. Insgesamt 1.040 Euro an Startgeldern und Spenden wurden in das Projekt investiert. Die Stadtwerke Löbau bedanken sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Teilnehmern des SW-L CUPS für ihren Beitrag zur Gestaltung einer lebenswerten grünen Stadt.



Bild: Shutterstock

In diesem Jahr wird sich die SW-L noch wesentlich intensiver in den nachhaltigen Umbau unserer Heimatregion in eine naturnahe grüne Oase einbringen. Informationen dazu finden Sie in den nächsten Ausgaben des ENERGIE MAGAZINS.



Ausmalbild

Wir sind  
immer für  
Sie da!



Störfall-Nummer  
Strom, Wasser, Wärme, Abwasser

03585 8667777



Störfall-Nummer  
Erdgas

0800 3008248



## #oberlausitzerkaufenhier: Swoboda Heizungs- und Sanitärtechnik

Auf der jährlich stattfindenden **Baumesse LÖBAU** stellen die Stadtwerke regelmäßig Partner vor, ohne die eine Versorgung der

Oberlausitzer mit Strom, Gas, Wasser und Wärme kaum denkbar wäre. Im vergangenen Jahr konnten die Messebesucher die **SWOBODA Heizungs- u. Sanitärtechnik GmbH** kennenlernen. Der Löbauer Installationsdienstleister ist bereits seit den frühen 1990er Jahren ein Partner der Stadtwerke und seit dem letzten Sommer auch ein Teil der Aktion *Oberlausitzer kaufen hier*.

Gegründet wurde das Unternehmen im September des Jahres 1992 durch Herrn Erhard Swoboda in Kittlitz. Die damalige Aufbruchstimmung sorgte von Beginn an für gute Geschäfte bei der aus der Heizungs- u. Sanitärtechnik

*schaftlichen Bauorganisation (ZBO) Chemnitz* hervorgegangenen Installationsfirma. Während zu Beginn vor allem Heizungsinstallationen das Geschäft prägten, kamen schnell die Sparten *Sanitärtechnik* und später *Alternative Energien* hinzu.

Heute stehen die 20 Mitarbeiter der **SWOBODA Heizungs- und Sanitärtechnik** unter dem seit dem Jahr 2000 amtierenden geschäftsführenden Gesellschafter, Herrn Jörg Schrott, für ein umfassendes Dienstleistungsangebot rund um die Lief-

erung und Montage von Haustechnik. Dabei stützt sich das Unternehmen auf mehrere Standbeine. Neben Firmenkunden aus dem Mittelstand und der Arbeit für Generalunternehmer stehen gerade private Kunden im Fokus der Arbeit von **SWOBODA Heizungs- und Sanitärtechnik**. Auch die Leser des ENERGIE MAGAZINS können über die unten stehende Telefonnummer die Dienstleistungen unseres Partners in Anspruch nehmen, was wir an dieser Stelle auch gern empfehlen.



Bild: Shutterstock

**SWOBODA**  
Heizungs-  
und Sanitärtechnik  
GmbH

Telefon: 03585 861616

## Viel zu tun: Die SW-L Baumaßnahmen 2025

Die Versorgung der Stadt Löbau mit Strom, Fernwärme, Gas und Trinkwasser erfordert eine umfassende und gut gepflegte Infrastruktur. Neben regelmäßiger Wartung sind auch größere Maßnahmen wie Überholungen und Neubauten nötig. Das stellt sicher, dass unsere Techniker stets gut beschäftigt sind – so auch im Jahr 2025. Da Bauarbeiten unvermeidlich mit Einschränkungen für die Anwohner verbunden sind, möchten wir Ihnen bereits jetzt die wichtigsten Vorhaben des kommenden Jahres vorstellen. Selbstverständlich erhalten Sie von uns zeitnah detaillierte Informationen.

**Für die Modernisierung des Stromnetzes sind folgende Maßnahmen geplant:**

- Im Gewerbegebiet West II wird das Mittelspannungsnetz errichtet.
- An der *Weißberger Landstraße* erfolgt eine Erneuerung der Mittelspannungskabel auf einer Strecke von 400 Metern.
- Eine neue Umspannstation entsteht an der *Bahnhofstraße* in Kittlitz. Sie ersetzt die bestehende, in die Jahre gekommene Anlage.

**Im Bereich Fernwärme stehen umfangreiche Arbeiten an:**

- Die *Damaschkestraße* und *Fritz-Ebert-Straße* werden erschlossen. Dabei wird die Kleingartenanlage *An der Flösselaue* und die B6 mittels Spülbohrverfahren gequert, um ab 2026 die Löbauer Neustadt an das Fernwärmenetz anbinden zu können.
- Im Rahmen des Projekts „Octopus“ erfolgen weitere Erschließungen: die *Lessingstraße*, die *Herwigsdorfer Straße* und die *Ahornallee* – jeweils in Zusammenarbeit mit dem Abwasserzweckverband Löbau-Nord. Zudem wird



Ankunft des Schornsteins für das Heizkraftwerk Ost mittels Nachttransport.

eine Verbindungstrasse zwischen den Heizkraftwerken Ost, Süd 1 und Süd 2 gebaut.

- Weiterhin wird ein Trassenverlauf von der *Rumburger Straße* über die *Dr.-Alfred-Moschkau-Straße*, *Friedrich-Hohlfeld-Straße* und *Benjamin-Mühle-Straße* bis zur *August-Förster-Straße* erschlossen.

**Auch die Trinkwasserversorgung wird optimiert:**

- Versorgungsleitungen werden in Großschweidnitz (*Straße der Einheit*), in Löbau (*Görlitzer Straße*), in Bellwitz (*An der Bachschanze* und *Schmiedeburgstraße*) erneuert.
- Sanierungsarbeiten finden am Hochbehälter Horken in Kittlitz, am Vorlagebehälter Eiserode und am Zwischenpumpwerk an der *Äußeren Bautzener Straße* statt.

**Der Bereich Abwasser umfasst folgende Projekte:**

- Der Mischwasserkanal wird in Löbau in der *Lessingstraße*, *Brunnenstraße*, *Bonhoefferstraße*, *Herwigsdorfer Straße* und *Am Trommlerbusch* ausgetauscht.
- Schächte und Zuläufe in der *Ahornallee* werden erneuert.
- Ein neuer Schmutzwasserüberlauf wird vom Gewerbegebiet West II nach Georgewitz gebaut.
- Die Abwaspumpstation am *Stadionweg* in Löbau wird saniert.

**In der Kläranlage Kleinradmeritz sind ebenfalls wichtige Modernisierungsmaßnahmen vorgesehen:**

- Die Lüftungsanlage und Fenster im Rechengebäude werden erneuert.
- Der Überschussschlammbehälter 1 wird saniert.
- Die Schlammbehandlungsanlage wird modernisiert, einschließlich der Entwässerungszentrifugen, Elektrik und Austragsförderung.

Mit diesen Projekten sorgen wir auch 2025 dafür, dass Löbau und die umliegenden Gebiete weiterhin zuverlässig und modern ver- und entsorgt werden.



Informationen zu allen Themen rund um Strom, Gas, Fernwärme, Wasser und Abwasser

[www.sw-l.de](http://www.sw-l.de)

## SW-L Digital: Unser Netzanschlussportal entwickelt sich weiter

Die Digitalisierung sorgt weiterhin für frischen Wind beim Anschluss-Service. Bereits seit dem ersten Januar 2024 müssen Stromnetzbetreiber die Beauftragung eines Netzanschlusses vollständig digital über ihre Webseite anbieten. Auch die SW-L ist dabei fortschrittlich unterwegs und hält ein entsprechendes Tool auf [www.sw-l.de](http://www.sw-l.de) bereit. Zu finden ist das Anschlussportal ganz einfach unter STROM / STROMNETZ / in der rechten Spalte unter den Downloads. Oder Sie nutzen die folgende Internet-Adresse: <https://neaportal.sw-l.de>

Doch damit nicht genug: Ab Januar 2025 bauen wir das Webportal weiter für Sie aus. Hier können Sie in gewohnt zuverlässiger Art und Weise nun noch komfortabler Ihren Netzanschluss beantragen und Ihre Eigenerzeugungsanlage bzw. Verbrauchseinrichtung anmelden bzw. verwalten. Unterstützung finden Sie auch bei dem Elektrofachbetrieb Ihres Vertrauens. Zukünftig soll nach einem Übergangszeitraum das Anschlussportal als alleiniger Weg für eine Anmeldung verfügbar sein und auch auf die Sparten Gas, Wasser, Wärme und Abwasser ausgedehnt werden. Wir informieren Sie, sobald es soweit ist.

## OBERLAUSITZER SCHLÖSSER GEWINNSPIEL

**Gewinnen Sie eine von fünf Jahres-Freikarten vom Schlesisch-Oberlausitzer Museumsverbund!**

**Entdecken Sie Oberlausitzer Museen und Schlösser! So funktioniert es:**

Senden Sie eine Mail mit dem Betreff „Schlösser Gewinnspiel“ an [marketing@sw-l.de](mailto:marketing@sw-l.de).

Mit der Freikarte können Sie das Ackerbürgermuseum Reichenbach das Granitabbau-museum Königshainer Berge, das Schloss Königshain, das Schloss Krobnitz und das Dorf-museum in Markersdorf besuchen.

Die Teilnahmebedingungen für Gewinnspiele der SW-L finden Sie auf unserer Webseite: [www.sw-l.de/energiemagazin/](http://www.sw-l.de/energiemagazin/)



# Oberlausitz erleben: Wir berichten über die schönsten Schlösser und Herrenhäuser unserer Heimat

Auch im Jahr 2025 dreht sich bei den Stadtwerken Löbau alles um unsere schöne Oberlausitzer Heimat. Nachdem wir Ihnen im vergangenen Jahr viele Ausflugsziele mit Event-Charakter präsentiert haben, dreht sich 2025 alles um die hochherrschaftliche Seite der Oberlausitzer Geschichte. Wir präsentieren Ihnen Schlösser, Herrenhäuser und Rittergüter, die einen Besuch wert sind und den Charakter unserer Heimat bis heute prägen. In den kommenden vier Ausgaben des ENERGIE MAGAZINs werden wir Ihnen jeweils drei Vorschläge für einen interessanten Trip zu Monumenten der vergangenen Jahrhunderte unterbreiten. Nutzen Sie die Inspiration und lernen Sie die Oberlausitz noch besser kennen.



## Schloss Hoyerswerda

Das Schloss Hoyerswerda wurde auf den Grundmauern einer Wasserburg aus dem 13. Jahrhundert errichtet. Es besteht aus einem hufeisenförmigen Renaissance- und dem später angebauten Barockteil. Ein Umbau im 19. Jahrhundert fielen einige Gebäudeabschnitte zum Opfer. Das Schlossgebäude ist von einem Wallgraben umgeben. Über eine Brücke an der Rückseite gelangt man in den Zoo der Stadt, der den früheren Schlosspark einnimmt. Ein Teich mit einer bewachsenen Insel und seltenen Baumbeständen zierten den Park. In den Sommern wurden 400 Orangenbäume aus Dresden dort aufgestellt. Ab dem Jahr 1959 entstand auf dem Gelände schrittweise ein Tiergarten, der heutige Zoo.

## Schloss Krobnitz

Umgeben von einem Landschaftspark erhebt sich der imposante Bau des Krobnitzer Schlosses. Das um die Mitte des 18. Jahrhunderts erbaute barocke Herrenhaus wurde im Jahr 1873 durch den preußischen Kriegsmminister Graf von Roon erworben. Er ließ das Ensemble umgestalten und erweiterte auch den Park. Nach der Enteignung der Familie von Roon diente das Schloss ab 1945 Vertriebenen als Unterkunft. Im Jahr 2002 begann die Stadt Reichenbach mit der Sanierung des gesamten Geländes. Seit Abschluss der Sanierungsarbeiten im Jahr 2005 lockt das wiederhergestellte Schloss mit Gut und Park alljährlich mehrere tausend Interessierte nach Krobnitz. Ein Trauzimmer im Stil der Gründerzeit und der Festsaal in der Alten Schmiede bieten einen geschmackvollen Rahmen für Hochzeiten.



## Schloss Zinzendorf



Im Jahr 1687 existierte auf dem Gelände des Schlosses Berthelsdorf ein ausgebranntes Herrenhaus, das 1722 von Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf gekauft wurde. Der sehr religiöse Graf gab den Bau eines neuen Schlosses in Auftrag und überließ das zugehörige Rittergut ab 1791 der ansässigen Brüderunität. Im Jahr 1913 ging der Komplex an den sächsischen Staatsfiskus über. Dieser begann im Rittergut Berthelsdorf Militärpferde zu züchten. Noch bis 1992 wurde das Gut landwirtschaftlich genutzt. 2001 erwarb ein Verein das Schloss, nachdem die Rückübertragung an die Brüderunität abgelehnt worden war. Das inzwischen sanierte Schloss wird heute im Sinne Zinzendorfs genutzt und organisiert unter anderem Führungen und geistliche Konzerte. Zudem unterhält der Verein eine christliche Begegnungsstätte.

### Kontakt:

Stadtwerke Löbau GmbH  
02708 Löbau, Georgewitzer Straße 54  
Telefon: 03585 8667-700  
Telefax: 03585 8667-50  
E-Mail: info@sw-l.de

### Impressum:

Herausgeber:  
Verantwortlich:  
Satz/Layout:  
Auflage:  
Verteilung:

Stadtwerke Löbau GmbH, 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 54  
Jana Otto und Ingo Jürs, Geschäftsführer der SW-L GmbH  
Oberländer Kommunikation, Talpenberger Straße 13, 01920 Elstra  
10.000 Stück  
Oberlausitzer Kurier und digital